

### 1971

Der Zweckverband zur Wasserversorgung wurde mit der Unterzeichnung der Verbandssatzung durch Landrat Bestler, Aichach 1971 gegründet. Das gesamte Versorgungsgebiet lag damals noch im Landkreis Aichach. Verbandsmitglieder waren die Gemeinden Markt Altomünster (bis zum 31.12.1973), Hilgertshausen, Tandern, Randelsried, Schiltberg, Thalhausen u. Wollomoos. Die ebenfalls zur Aufnahme in den Zweckverband vorgesehenen Gemeinden Sielenbach u. Tödtenried traten dem Zweckverband nicht bei. Mit der Landkreis Gebietsreform zum 1. Juli 1972 kam der größere Teil des Zweckverbandes zum Landkreis Dachau.

### 1972

Die erste Verbandsversammlung des Zweckverbandes fand am 05.06.1972 im Gasthaus Rinauer, Tandern statt. Anwesend waren 16 Verbandsräte aus sechs Mitgliedsgemeinden. In der zweiten Verbandsversammlung in Wollomoos, Gasthof Linde, wurde Bürgermeister Ludwig Reiner, Wollomoos zum 1. Verbandsvorsitzenden und Johann Schadl zum 2. Verbandsvorsitzenden gewählt. Die Gründung des Zweckverbandes Weilachgruppe lag in der Notsituation von mehr als 2000 Menschen, die ohne ausreichend Wasser leben und wirtschaften mussten. Landwirte aus Oberdorf, Niederdorf und Gartelsried demonstrierten mit Traktoren, Jauchefässern und Transparenten mit der Aufschrift

**"prima Trinkwasser",**

gegen diese Zustände. Der Protest gipfelte in der Forderung

**"Wir wollen Wasser"**

Bei der Demonstration waren auch Regierungsrätin Cornelia Schmid vom Landratsamt Dachau, Bezirksrat Kreitmair, Gartelsried und Verbandsvorsitzender Reiner, Wollomoos anwesend. Beim Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt wurde zu dieser Zeit bereits an den Plänen für eine umfassende Versorgung gearbeitet, doch für die Verwirklichung fehlte das Geld. Bei der Förderung stand die Weilachgruppe erst an 33 Stelle. Dank unermüdlichem Einsatz der Kommunalpolitiker und des Zweckverbandes, insbesondere vom Verbandsvorsitzenden Reiner und Landrat Pestenhofer, konnte die Förderung des Zweckverbandes vorgezogen

werden. Nach intensiven Vorarbeiten legte das Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt dem Zweckverband den Bauentwurf vor. Die ermittelten Gesamtkosten lagen bei 15.660.000 DM. Mit der Gebietsreform wechselte der Zweckverband vom Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt zum Wasserwirtschaftsamt München. Von der Verbandsversammlung konnten Ende des Jahres die ersten Baumaßnahmen Tiefbrunnen I und Bauabschnitt I (Schmarnzell - Randelsried - Oberdorf - Niederdorf) vergeben werden.

### **1973**

Kauf des Grundstücks für Tiefbrunnen I.  
Ausschreibung Bauabschnitt II, Richtung Tandern u. Gartelsried.  
Beratung u. Beschlussfassung der Beitrags- u. Gebührensatzung.  
Vergabe u. Einbau Maschinenanlagen für den Tiefbrunnen I

### **1974**

Vergabe Bauabschnitt II (Gemeinde Tandern).  
Anerkennung des Zuwendungsbescheides vom Bayer. Staatsministerium.  
Abschluss des Bauabschnitt I u. II

### **1975**

Grundstückskauf für Maschinenhaus und Hochbehälter  
Ausschreibung und Vergabe Bauabschnitt III, Thalhausen, Lauterbach, Teufelsberg u. Schmelchen.

### **1976**

Dem Antrag von der Gemeinde Wollomoos auf vorzeitigen Anschluss an den Zweckverband wird zugestimmt.  
Übernahme des Brunnen Wollomoos durch den Zweckverband. Die Gemeinden Wollomoos u. Thalhausen erhalten eine Abfindung.  
Die Bauabschnitte IV (Gemeinde Hilgertshausen) u. V (Wollomoos - Pfaffenhofen) werden vergeben.  
Ablehnung des Austrittsantrages von der Gemeinde Schiltberg durch die Verbandsversammlung.

### **1977**

Die Verbandsversammlung beschließt den Bau eines Betriebs- u. Verwaltungsgebäudes in

Schmarnzell.

Mit der Planung wird das Ing.-Büro Skiebe beauftragt.

Die Vorgelegte Planung wird genehmigt.

Das Bayer. Staatsministerium des Innern hat mit einem neuen Zuwendungsbescheid das Gesamtprojekt neu finanziert und somit abgesichert.

### **1978**

Auftragserteilung für Bauabschnitt VI (Gemeinde Schiltberg), Antrag vom Markt Altomünster auf Anschluss der ehem. Gemeinde Kiemertshofen an den Zweckverband.

Die nach der Kommunalwahl neu bestellten Verbandsräte wählten Herrn Georg Gschwendtner zum 1. Vorstandsvorsitzenden u. Herrn Leonhard Geil zum 2. Vorstandsvorsitzenden.

13 Verbandsräte schieden mit Ablauf der Wahlperiode aus.

Kauf des Grundstückes für Tiefbrunnen II, Randelsried.

Aufnahme der ehem. Gemeinde Kiemertshofen in den Zweckverband.

Der Tiefbrunnen II wird abgeteuft.

Verlegung der Versorgungsleitung nach Kiemertshofen.

Vergabe der Maurerarbeiten für das Betriebs- und Verwaltungsgebäude.

### **1979**

Verlegung der Versorgungsleitung von Schmarnzell nach Reichertshausen.

Vergaben für das Betriebs- u. Verwaltungsgebäude in Schmarnzell und für die gesamten Baumaßnahmen der Drucksteigerungsanlage Pfaffenhofen.

Aufnahme der ehem. Gemeinde Pipinsried in den Zweckverband.

### **1980**

Eine neue Wasserabgabe- u. eine neue Beitrags- u. Gebührensatzung tritt in Kraft.

Vergaben für die Drucksteigerungsanlage Pfaffenhofen u. für das Betriebs- u.

Verwaltungsgebäude in Schmarnzell.

Einverständniserklärung der Verbandsversammlung zum Zuwendungsbescheid Bauabschnitt II, Pipinsried.

Bestellung von beschränkt persönlichen Dienstbarkeiten für die Versorgungsleitungen.

### **1981**

Verlegung der Versorgungsleitungen Bauabschnitt Pipinsried.

Weiterbau des Betriebs- u. Verwaltungsgebäudes.

Regenerierung Tiefbrunnen I.

## 1982

Die geänderte Wasserabgabebesatzung tritt in Kraft.  
Betriebs- und Verwaltungsgebäude wird fertig.  
Erstellung des Verwendungsnachweises zur Abrechnung des Bauabschnitt I.

## 1983

Der Verwendungsnachweis Bauabschnitt II, Pipinsried wird gefertigt.  
Zustellung der Schlussbescheide für die Bauabschnitte I u. II von der Obersten Baubehörde.  
Am 4.11. Einweihung des Betriebs- u. Verwaltungsgebäudes durch Pfarrer Höllriegl, Tandern  
Besichtigung der Anlagen durch die anwesenden Ehrengäste mit anschließendem Mittagessen  
u. Festreden im Gasthof Seidl Asbach.  
Ein Tag der offenen Tür fand am Sonntag, den 6.11.1983 statt.

## 1984

Wiederwahl des 1. Verbandsvorsitzenden Georg Gschwendtner und des 2.  
Verbandsvorsitzenden Leonhard Geil.  
Antrag des Markt Altomünster auf Anschluss von Humersberg.

## 1985

Notverbundleitung mit dem Zweckverband Magnusgruppe (Schiltberg - Rapperzell).  
Senkung des Wasserpreises von 1,15 DM auf 1.- DM/m<sup>3</sup>.

## 1986

Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Jetzendorf bezüglich der Versorgung der Ortsteile Ober-  
u. Unterstark.  
Sanierung Tiefbrunnen II, Randelsried.

## 1987

Bau eines Rohrlagers beim Betriebsgebäude in Schmarnzell.  
Kauf eines Eurofunkgerätes und einer Funkanlage.

## 1988

Wechsel vom Wasserwirtschaftsamt München zum neuen Wasserwirtschaftsamt Freising.  
Antrag des Marktes Altomünster auf eine Notverbundleitung für den Ort Altomünster und der Gemeinde Jetzendorf auf Versorgung von Ortsteilen.

### **1989**

Entschädigungszahlungen für Flurstücke im Wasserschutzgebiet.  
Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft der Wasserversorgungsunternehmen Oberbayern (ARGE).  
Zweckvereinbarung Notversorgung Ortsteil Altomünster.

### **1990**

Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Jetzendorf bezüglich Versorgung von Ortsteilen.  
Wiederwahl des 1. Vorstandsvorsitzenden Herr Georg Gschwendtner.  
Zum 2. Vorstandsvorsitzenden wurde Herr Josef Leopold gewählt.

### **1991**

Zweckvereinbarung mit Markt Indersdorf bezüglich der Notverbundleitung (im Wasserzählerschacht Wagenried).  
Antrag des Marktes Altomünster auf Anschluss des Ortsteils Oberndorf an den Zweckverband.  
Variantenuntersuchung Anschluss Markt Altomünster.  
Regenerierung, neue Unterwasserpumpe u. Wasserstandmessung für Tiefbrunnen I.

### **1992**

Regenerierung u. neue Unterwasserpumpe für Tiefbrunnen II.  
Erneuerung der Kompressoranlage für die Aufbereitung.  
Kauf Computer, Software Gebührenabrechnung u. notwendige Büromöbel.

### **1993**

Umstellung der Buchhaltung auf elektr. Datenverarbeitung  
Auftrag auf Fertigung von Bestandsplänen.

### **1994**

Antrag vom Zweckverband Alto-Gruppe auf Errichtung einer Notverbundleitung Kiemertshofen - Hohenzell.

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung.

## **1995**

Zweckvereinbarung mit Zweckverband Alto-Gruppe bezüglich Notversorgung Hohenzell.

Satzungsmäßige Aufnahme von Oberndorf in den Zweckverband.

Kauf von 4,22 ha u. 1,43 ha Ackerflächen zum späteren Tausch mit Flurstücken im Wasserschutzgebiet.

Umstellung der Materialverwaltung auf elektr. Datenverarbeitung

## **1996**

Erhöhung der Entschädigungsleistung für Flurstücke im Wasserschutzgebiet.

Wiederwahl des 1. Vorstandsvorsitzenden Herrn Georg Gschwendtner und des 2.

Verbandsvorsitzenden Herrn Josef Leopold.

Antrag des Zweckverbandes auf Fördermengenerhöhung.

Ablehnung der Aufnahme von Hohenzell in den Zweckverband.

Verlängerung Zweckvereinbarung mit Gemeinde Jetzendorf.

Antrag auf Fördermengenerhöhung von z.Z. 550.000 m<sup>3</sup> auf 650.000 m<sup>3</sup>.

Beratung des Antrags von der Wassergenossenschaft Oberzeitlbach auf Anschluss an den Zweckverband.

Pumpenausbau und Fernsehuntersuchung beim Reserve-Brunnen Wollomoos.

## **1997**

Jubiläumsjahr 25-jähriges Bestehen des Zweckverbandes.

Festversammlung des Zweckverbandes mit ehemaligen Verbandsräten und Ehrengästen.

Tag der offenen Tür.

Gutachten vom Dipl. Geol. Hurler über die Beschaffenheit des Reservebrunnen Wollomoos.

Erschließung des Baugebietes Wollomoos - West

## **1998**

Erschließung des Baugebietes Schiltberg – West

Erschließung des Baugebietes Thalhausen - Nord

## **1999**

Erschließung des Baugebietes Pipinsried – Hofstatt

Leitungserneuerung Bründlweg, Hilgertshausen

## 2000

Anschluss des Ortsteiles Oberzeitlbach an die Weilachgruppe  
Erschließung des Baugebietes Pipinsried – Dorfmitte  
Regenüberlaufbecken Gundertshausen

## 2001

Erschließung des Baugebietes Schlosser – Tandern  
Erschließung des Baugebietes Hilgertshausen - Haselnussring

## 2002

Verabschiedung des langjährigen Verbandsvorsitzenden Georg Gschwendtner und  
Ernennung zum Ehrenverbandsvorsitzenden.  
Der 1. Bürgermeister des Marktes Altomünster, Herr Konrad Wagner, wird einstimmig zum  
neuen Verbandsvorsitzenden gewählt, zu dessen Stellvertreter wird der 1. Bürgermeister der  
Gemeinde Schiltberg, Herr Josef Schreier ernannt.  
Leitungserneuerung Niederdorf – Stadelham  
Stichleitung zum Feuerwehrhaus Ruppertszell  
Stichleitung Tandern „Am Eichenholz“

## 2004

Beginn der Planungsphase zur Errichtung eines dritten Brunnes.  
Leitungsumlegung Hofberg – Freilichttheater, Schiltberg  
Leitungsumlegung Tandern, Eulenweg  
Umbau des Wasserzählerschachtes Hirschenhausen  
Bau der Hauptleitung Kiemertshofen - Mühlweg

## 2006

Neubeschichtung der linken Wasserkammer im Hochbehälter Schmarnzell.  
Erschließung des Baugebietes Schiltberg – Bsuchweg  
Erschließung des Baugebietes „westl. der Thalhofstrasse“ – Ruppertszell  
Erschließung des Baugebietes „An der Hutbreite“ – Kiemertshofen  
Leistungsanschluss des Agrar – Centers in Wollomoos

## 2007

Planung von weitgehenden Sanierungsmaßnahmen im Wasserwerk und in den Hochbehältern des Zweckverbandes in einem Zeitraum von 2007 – 2015.  
Neubeschichtung der rechten Wasserkammer im Hochbehälter Schmarnzell.  
Stichleitung Weilachstrasse – Gartenstrasse, Wollomoos

### **2008**

Konrad Wagner wird erneut einstimmig zum 1. Vorsitzenden des Zweckverbandes gewählt, sein Stellvertreter ist weiterhin Herr Josef Schreier, 1. Bgm. der Gemeinde Schiltberg.  
Aufmaßearbeiten im gesamten Versorgungsgebiet durch die Kommunalberatung Bitterwolf, Greding, zur Neukalkulation der Beiträge und Gebühren.  
Neubeschichtung der Wasserkammer im Saugbehälter Pfaffenhofen.

### **2009**

Niederbringung einer Pegelbohrung zur Erkundung des Grundwasserstockwerkes im Hinblick auf den Neubau eines dritten Brunnens.  
Erneuerung der Drucksteigerungsanlage Schmarnzell; Erneuerung der hierfür erforderlichen elektronischen Schaltanlage.

### **2010**

Der dritte Brunnen des Zweckverbandes wird gebohrt; er hat eine Tiefe von 125 m und wird nach dem neuesten Stand der Technik ausgebaut.  
Erneuerung der Drucksteigerungsanlage für die Hochzone; Erneuerung der hierfür erforderlichen elektronischen Schaltanlage.  
Erneuerung der Hauptwasserversorgungsleitung in der Ortsdurchfahrt Pipinsried

### **2011**

Fertigstellung des dritten Brunnens :

- Errichtung des Brunnenbauwerks
- Anschluss an das Wasserwerk
- Elektr. Erschließung des Brunnengebäudes –Gebäudeleittechnik-



## 2012

Erneuerung der Hochbehälter-Entnahmeleitung im Maschinenhaus Schmarnzell.

Erneuerung der Hauptwasserversorgungsleitung Pirket – Mannried

Bau einer Notverbundleitung zur Gemeinde Jetzendorf

Erschließung des Baugebietes „Gewerbegebiet Hilgertshausen“